



BUND für Umwelt  
und Naturschutz  
Deutschland e.V.  
Friends of the Earth  
Germany

BUND-Regionalgruppe Meißen, Leipziger Str. 94, 01662 Meißen

BUND-Regionalgruppe  
Meißen

Planungsbüro Schubert GmbH & Co.KG  
Rumpeltstr. 1

Fon 03521 /400234

01454 Radeburg

bund@hahnemannzentrum-  
meissen.de  
meissen.bund.net

Meißen, den 03.06.2024

## FNP Gemeinde Priestewitz - TÖB-Beteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes und dem vorläufigen Landschaftsplan der Gemeinde Priestewitz in der Fassung vom 25.04.2024 nehmen wir wie folgt Stellung:

Wir halten die Entwicklungsziele für den Flächenverbrauch für vertretbar. Allerdings steht die ausgewiesene Fläche für Entsiegelung und Renaturierung von 0,34 ha in keinem Verhältnis zur geplanten Neubebauung auf insgesamt 8,6 ha. Wir halten deshalb ein Kommunales Kataster zum Flächenmanagement (S. 76 Landschaftsplan) für dringend erforderlich, um „geeignete Siedlungsstrukturen (Brachflächen, ungenutzte Flächen sowie Baulücken), zu erkennen und einer Nachnutzung zuzuführen anstatt Fläche außerhalb der Siedlung neu in Anspruch zu nehmen.“ 1)

Wir begrüßen es, dass für Photovoltaikanlagen keine weiteren Flächen geplant werden. Für diese Anlagen sollten vielmehr Dachflächen bzw. bereits versiegelte Flächen genutzt werden. Allerdings halten wir es für notwendig und vertretbar, im FNP geeignete Flächen für Windkraftanlagen auszuweisen.

Hausanschrift:  
BUND-  
Regionalgruppe  
Meißen  
Leipziger Str. 94  
01662 Meißen

Spendenkonto:  
SK Meißen  
IBAN DE 25 8505  
5000 3010 0102 21

Geschäftskonto:  
SK Meißen  
IBAN DE 25 8505  
5000 3010 0102 21

Vereinsregister:  
Chemnitz  
Registernummer: VR  
783  
Steuernummer:  
215/140/00740

Der BUND ist ein anerkannter  
Naturschutzverband nach § 63  
Bundesnaturschutzgesetz. Spenden sind  
steuerabzugsfähig. Erbschaften und  
Vermächtnisse an den BUND sind von der  
Erbschaftssteuer befreit. Wir  
informieren Sie gerne.

Die im Landschaftsplan vorgeschlagenen Maßnahmen:  
Aufforstung naturnaher Laubmischwälder, Anlage gestufter  
Waldränder, Wiederanlage historischer Alleen, Neu- und  
Wiederanlage von Feldgehölzen, Neuanlage und dauerhafte  
Erhaltung von Grünland, Wiederanlage bzw. Nachpflanzung von  
Streuobstwiesen, Entsiegelung und Renaturierung von Flächen,  
Fließgewässerrenaturierung begrüßen wir ausdrücklich.

Allerdings sehen wir bei der Wiederanlage historischer  
Alleen einen viel größeren Bedarf, da der Baumbestand an  
fast allen Ortsverbindungsstraßen in den letzten Jahrzehnten  
massiv zurückgegangen ist wie z.B. an der Straße zwischen  
Gävernitz und Baßlitz oder zwischen Laubach und Löbsal.

Bei der Renaturierung von Fließgewässern sollten auch die  
kleineren Fließgewässer in die Maßnahmeplanung einbezogen  
werden, denn sie spielen eine wichtige Rolle bei der  
Wasserrückhaltung in der Fläche.

Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung halten wir  
für angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Bense, stv. Vors. BUND-Regionalgruppe Meißen

1) Gemeinde Priestewitz, Landschaftsplan mit strategischer  
Umweltprüfung, S. 76